

| | |
|-------------------------|--|
| 1. Record Nr. | UNISA996419449203316 |
| Autore | Germershausen Andreas (Weinheimer Initiative, Deutschland) |
| Titolo | Ausbildung statt Ausgrenzung : Wie interkulturelle Offnung und Diversity-Orientierung in Berlins Offentlichem Dienst und in Landesbetrieben gelingen können / Andreas Germershausen, Wilfried Kruse |
| Pubbl/distr/stampa | Bielefeld, : transcript Verlag, 2021 |
| ISBN | 3-8394-5567-7 |
| Edizione | [1st ed.] |
| Descrizione fisica | 1 online resource (222 p.) |
| Collana | Kultur und soziale Praxis |
| Soggetti | Interkulturelle Offnung; Diversity; Berufsausbildung; Migrant*innen; Offentlicher Dienst; Berlin; Teilhabe; Politik; Verwaltung; Bildung; Gesellschaft; Bildungspolitik; Interkulturalität; Bildungsforschung; Policy; Politikwissenschaft; Intercultural Opening; Vocational Training; Female Immigrants; Public Service; Participation; Politics; Administration; Education; Society; Educational Policy; Interculturalism; Educational Research; Political Science |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco |
| Formato | Materiale a stampa |
| Livello bibliografico | Monografia |
| Nota di contenuto | Frontmatter -- Inhalt -- Vorwort der Autoren -- Einleitung -- Teil 1. Den Übergang Schule - Arbeitswelt als ein integrationspolitisches Leitthema setzen -- Kapitel 1. Integrationspolitik wird konkret: Berufsausbildung als ein wichtiges Handlungsfeld -- Kapitel 2. Was ein Integrationsbeauftragter überhaupt bewegen kann -- Kapitel 3. Die Ausgangslage beim Übergang Schule - Arbeitswelt im Berlin in den 2010er Jahren -- Kapitel 4. Ein Konsortium entsteht -- Kapitel 5. Auf dem Weg: Fortschritte und offene Fragen -- Teil 2. Ausbildung tatsächlich für Vielfalt öffnen -- Kapitel 6. Hartnäckige Benachteiligungen und die Bedeutung der schulischen Berufsorientierung -- Kapitel 7. Kann beruflich-betriebliche Bildung die Benachteiligung ausgleichen? -- Kapitel 8. Ausbildung für Vielfalt öffnen: Ein neuer Anlauf -- Kapitel 9. Nach dem »Langen Sommer des Willkommens« -- Kapitel 10. Ausblick: Übergänge insgesamt in den Blick nehmen -- Nachbetrachtung. Andreas Germershausen im Gespräch mit Wilfried Kruse -- Abkürzungsverzeichnis -- |

Literaturverzeichnis

Sommario/riassunto

Im Jahr 2005 startete der Berliner Senat ein spannendes Experiment: Wie können sich die öffentlichen Verwaltungen und Landesbetriebe öffnen und mehr Migrant*innen als Beschäftigte gewinnen? Der Senat wollte Verantwortung in eigener Sache übernehmen, da er bis dahin selbst nur wenig Personal aus Einwanderer-Communities beschäftigte. Die zentralen Fragen waren: Was sollte und konnte man an den Einstellungsverfahren und in der Ausbildung andern? Und wie kann man als Arbeitgeber für Migrant*innen attraktiv werden? Andreas Germershausen und Wilfried Kruse zeichnen mehr als ein Jahrzehnt Berliner Teilhabepolitik nach und zeigen auf, was interkulturelle Offnung und Diversity-Orientierung in der Berufsausbildung konkret bedeuten.